

HFC vs.
FC
Carl Zeiss Jena

Freitag
22. November 2002
19.30 Uhr
Kurt-Wabbel-Stadion



Vor 30 Jahren: DDR - OL 1972/73 Zwei Nullnummern in Folge

11. Spieltag, 22.11.1972

HFC Chemie - FC Hansa Rostock 0:0 (0:0)

Unkonzentrierte Aktionen auf beiden Seiten

In der Anfangsphase konnte der HFC die Rostocker mit schnellen Angriffen (Köppe) unter Druck setzen. Nach Werner Peters resoluter Aktion lenkte Schneider den Ball an den Pfosten. Nach 30 Minuten war der Elan der Hallenser vorbei. Da auch die Gäste kaum nennenswerte Aktionen zustande brachten, wurde diese Partie für die nur 4.000 Zuschauer im KWS zum „Langweiler“.

HFC (rot-weiß): Jänicke, Bransch, Kersten, Meinert, Block, Schmidt, Eschrich, Nowotny, Boelssen, Peter, Köppe.

Trainer: Walter Schmidt

Hansa (blau-weiß): Schneider, Rump, Kische, Schühler, Märzke, Kaube, Seehaus, Hahn, Lenz, Streich, Radtke (46. Kehl).

Trainer: Dr. Helmut Saß

Zuschauer: 4.000.

Schiedsrichter: Einbeck (Berlin).



12. Spieltag, 09.12.1972

FC Carl Zeiss Jena - HFC Chemie 0:0 (0:0)

Verdientes Unentschieden für die Gäste

Als der HFC die ersten 30 Minuten (drei Jenaer Lattenschüsse) überstanden hatte und der beste Jenenser Peter Ducke in der 36. Minute verletzt vom Platz musste, war der wichtige Punkt fast verdient. Auch in den zweiten 45 Minuten ließ sich die sehr gute HFC-Abwehr nicht mehr überraschen. Bernd Bransch (bester HFC-Spieler): „Jena vermochte sich keine klare Chance herauszuspielen.“

Jena (blau-weiß): Blochwitz, Rock, Hoppe, Kurbjuweit, Irmscher, Goebel (74. Weise), Stempel, Schlutter, Schumann, P. Ducke (36. Scheitler), Vogel.

Trainer: Hans Meyer

HFC (rot-rot): Jänicke, Bransch, Kersten, Riedl, Block, Meinert, Boelssen, Schmidt, Eschrich, Nowotny (69. Langer), Peter.

Trainer: Walter Schmidt

Zuschauer: 3.500.

Schiedsrichter: Bader (Bremen/Rhön).



Liebe Zuschauer, liebe HFC-Fans, werte Gäste,

im Namen der Redaktionen des HFC-Magazins und der offiziellen HFC-Homepage möchte ich Sie recht herzlich zum heutigen 15. Spieltag der NOFV-Oberliga Süd gegen den Aufstiegsaspiranten aus Jena begrüßen. Ich hoffe, die Thüringer Gäste und das Schiedsrichterkollektiv hatten eine angenehme Anreise.

Der letzte HFC-Sieg in der Oberliga (2:1 gegen den FSV Zwickau) liegt nun schon fast vier Wochen zurück und es ist wieder mal an der Zeit, auch wenn es gegen eine Spitzenmannschaft geht, die drei Punkte im KWS zu behalten. Zugegebenermaßen war das Glück unserer Mannschaft in den letzten Wochen nicht gerade hold. Viele vertane Chancen, besonders in den letzten Heimspielen gegen Pößneck und Dresden Nord, aber vor allem die zum Teil langwierigen Verletzungen und nicht zuletzt die über Gebühr hohe Anzahl von Feldverweisen, ließ die verheißungsvolle sportliche Entwicklung seit Saisonbeginn stagnieren und das Saisonziel, mindestens Platz 5, vorübergehend außer Sichtweite geraten.

Für uns, als Redaktionsteam, wäre es auch wieder einmal weitaus angenehmer, die Berichterstattungen und Spielvorschauen nicht mit „Frustgefühlen“, sondern voller „Siegesbrunst“ zu verfassen. Das ist nicht immer so einfach, denn natürlich haben auch wir Emotionen. Es geht schon allerhand Freizeit drauf, bis die leeren Seiten gefüllt sind. Besonders an den Wochenenden ist die Arbeit sehr intensiv. Nach dem Spiel gehen wir nicht auf ein Bierchen, so gern wir das täten, sondern hämmern Spielberichte, Statistiken und so allerhand andere Informationen rund um den HFC in den PC, der dann in der „heißen“ Redaktionsphase auch schnell einmal streikt und altherkömmliche Informations-

Keht heute das Glück in das Kurt-Wabbel-Stadion zurück?

wege beschritten werden müssen. Wie in der weltweiten Medienlandschaft sitzt auch uns, den im Ehrenamt tätigen „Hobbyredakteuren“, die Zeit sehr häufig im Nacken. Wie auf dem grünen Rasen, so kann auch am Redaktionsschreibtisch nur ein gut eingespieltes Team den Erfolg seiner Arbeit sichern. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle bei meinen „Kollegen“ Reinhard Japel, Sascha Ludenia, Jens Schumann und Sven Hebestreit bedanken. Ebenso gilt mein Dank dem HFC-Präsidium und dem von ihm beauftragten Pressesprecher Jörg Sitte für die zunehmende Unterstützung der HFC eigenen Medien. Dabei sind wir uns durchaus bewusst, dass es sowohl im HFC-Magazin, als auch bei der Ausgestaltung der HFC-Homepage noch Reserven gibt. Wir sind für jeden Hinweis, jede Kritik, aber auch für jeden Beitrag außerhalb unseres Teams sehr dankbar.

In diesem Sinne, ran an den Rasen und nach dem Spiel ran an die Tasten. Ich wünsche unserer Mannschaft heute viel Glück, denn das kehrt auch irgendwann wieder ins KWS zurück und mit einem überzeugenden Sieg drei Punkte.

Ihr Roland Hebestreit
Redakteur HFC-Magazin



Foto: R. Japel



IMPRESSUM

Herausgeber: Hallescher Fußballclub e.V.
Redaktion: Roland Hebestreit, Jörg Sitte
Layout: Kappa-Kommunikationsdesign,
Hessler, Ströse & Partner GbR
Druck: Druckhaus Schimmer



NOFV - Oberliga: Staffel Süd

Ergebnisse 12. Spieltag

FSV Zwickau - VfB Pößneck	4:0 (2:0)
Sondershausen - Hoyerswerda	1:2 (0:2)
Dresden 06 - Sachsen Leipzig	0:6 (0:0)
Dresden Nord - Wacker Gotha	1:0 (1:0)
VfB Leipzig - OFC Neugersdorf	3:1 (1:0)
1. FC Magdeburg - HFC	4:3 (1:0)
SV Grimma - Anhalt Dessau	1:0 (0:0)
VfB Chemnitz - VFC Plauen	0:2 (0:1)
Carl Zeiss Jena - Cottbus/Amateure	5:0 (2:0)

FSV Zwickau - VfB Leipzig	(0:0/1:2)
Wacker 07 Gotha - Eintr. Sondershausen	(2:2/1:3)
FV Dresden Nord - 1. FC Magdeburg	
<u>Sonnabend, 23.11.02 - 14.00 Uhr:</u>	
VFC Plauen - VfB 09 Pößneck	
<u>Sonntag, 24.11.02 - 13.30 Uhr:</u>	
OFC Neugersdorf - FV Dresden 06	(0:0/0:0)
Cottbus/Amateure - VfB Chemnitz	(0:0/0:0)
Lausitz Hoyerswerda - SV 1919 Grimma	(0:0/3:4)

Ergebnisse 13. Spieltag

Hallescher FC - FV Dresden Nord	1:1 (0:1)
FC Sachsen Leipzig - VfB Chemnitz	3:1 (2:0)
FSV Zwickau - 1. FC Magdeburg	3:2 (1:0)
Lausitz Hoyerswerda - FV Dresden 06	1:0 (0:0)
VfB 09 Pößneck - Anhalt Dessau	5:0 (1:0)
VFC Plauen - SV 1919 Grimma	4:1 (2:0)
SV Wacker 07 Gotha - VfB Leipzig	1:2 (1:2)
OFC Neugersdorf - FC Carl Zeiss Jena	abges.
Cottbus/Amateure - Eintr. Sondershausen	2:4 (0:2)

Ansetzungen 16. Spieltag

<u>Sonnabend, 30.11.02 - 13.00 Uhr:</u>	
Eintr. Sondershausen - Hallescher FC	(1:0/0:3)
FV Dresden 06 - SV Wacker 07 Gotha	
VfB 09 Pößneck - FV Dresden Nord	
<u>Sonnabend, 30.11.02 - 14.00 Uhr:</u>	
VfB Leipzig - 1. FC Magdeburg	
<u>Sonntag, 01.12.02 - 13.00 Uhr:</u>	
SV 1919 Grimma - Cottbus/Amateure	(0:1/1:8)
VfB Chemnitz - OFC Neugersdorf	(1:3/1:1)
<u>Sonntag, 01.12.02 - 14.00 Uhr:</u>	
VFC Plauen - FC Sachsen Leipzig	(2:1/1:1)
FC Anhalt Dessau - Lausitz Hoyerswerda	
FC Carl Zeiss Jena - FSV Zwickau	(5:1/1:1)

Ergebnisse 14. Spieltag

VfB Leipzig - Hallescher FC	2:1 (1:0)
Anhalt Dessau - VFC Plauen	0:1 (0:1)
FC Carl Zeiss Jena - SV Wacker 07 Gotha	2:0 (0:0)
Eintr. Sondershausen - OFC Neugersdorf	3:2 (2:0)
FV Dresden Nord - FSV Zwickau	0:0 (0:0)
1. FC Magdeburg - VfB 09 Pößneck	2:3 (0:1)
SV 1919 Grimma - FC Sachsen Leipzig	1:3 (1:0)
VfB Chemnitz - FC Lausitz Hoyerswerda	1:0 (1:0)
FV Dresden 06 - Cottbus/Amateure	3:1 (2:1)

Ansetzungen 17. Spieltag

<u>Freitag, 06.12.02 - 19.00 Uhr:</u>	
FV Dresden Nord - VfB Leipzig	(0:1/0:1)
<u>Sonnabend, 07.12.02 - 13.00 Uhr:</u>	
FC Sachsen Leipzig - VfB 09 Pößneck	
FSV Zwickau - Eintr. Sondershausen	(0:0/0:2)
Hallescher FC - FV Dresden 06	
SV Wacker 07 Gotha - VfB Chemnitz	(1:0/0:2)
Lausitz Hoyerswerda - VFC Plauen	(0:1/0:2)
<u>Sonntag, 08.12.02 - 13.00 Uhr:</u>	
1. FC Magdeburg - FC Carl Zeiss Jena	
OFC Neugersdorf - SV 1919 Grimma	(1:0/2:1)
Cottbus/Amateure - FC Anhalt Dessau	

Ansetzungen 15. Spieltag

<u>Freitag, 22.11.02 - 19.30 Uhr:</u>	
Hallescher FC - FC Carl Zeiss Jena	(0:1/0:1)
<u>Sonnabend, 23.11.02 - 13.30 Uhr:</u>	
FC Sachsen Leipzig - FC Anhalt Dessau	

WOSZ Fan-Shop
Ihr Teamsport Komplettausstatter

Erma
reebok

- Teamsportartikel
- Vereinsausstattungen
- Beflockung und Bedruckung von Textilien
- Herstellung von Vereinsartikeln und Werbemitteln
- Bundesliga-Fanartikel

• HFC-Fanartikel
www.HFC-Fanartikel.de

(Besuchen Sie unseren Onlineshop)

WDL
Dienstleistung
Gebäudereinigung

Original
**NEUKIRCHER
ZWIEBACK**
aus der Lausitz

Hauptsitz	Filiale	Internet
Steinweg 30 06118 Halle(S.) Tel.: 0345-2029088 Fax: 0345-2009244 Funk: 0171-6514870 0171-4817564	Halle-Center 06188 Peißen Tel.: 0346-6606422	Homepage: www.Wosz-Fan-Shop.de www.HFC-Fanartikel.de email: Info@Wosz-Fan-Shop.de

Ihr Team vom WOSZ Fan-Shop



Die letzten Aufstellungen auf einen Blick

12. Oberligaspieltag am 03. November 2002:
1. FC Magdeburg - HFC 4:3 (1:0)

FCM (blau-blau): Burmeister, Kallnik, Bengs, Probst, Stary (64. Prosorsky), Kühne, Kreibich, Woitha, Kullat, Holze, Schulz (64. Banser).
 Trainer: Martin Hoffmann.

HFC (rot-rot): Paden (86. Völkner), Zimmermann, Schädlich, Wellington, Stark, Georg, D. Kurzeja, Klajnszmit, Rehmann (46. Kricke), Lesch, Riediger (73. Körner).
 Trainer: Dirk Mankowski.

Tore: 1:0 Kreibich (43./FE), 1:1 Schädlich (47.), 1:2 Riediger (57.), 1:3 Kricke (63.), 2:3 Kreibich (75./HE), 3:3 Prosorsky (79.), 4:3 Kullat (90.+6).
 Verwarnungen: Rehmann (Meckern), Schädlich (Foul), Völkner (Zeitspiel), Kallnik (Foul), Banser (Foul).
 Rote Karte: Strak (75./Handspiel).
 Gelb-Rote Karte: Georg (59./wd. Foul).
 Ecken: 9:1 (1:0).
 Chancen: 17:5 (5:1).
 Schiedsrichter: Klatte (Neuruppin).
 Zuschauer: 4.830 im Ernst-Grube-Stadion.

13. Oberligaspieltag am 08. November 2002:
HFC - FV Dresden Nord 1:1 (0:1)

HFC (rot-weiß): Völkner, Klajnszmit, Wellington, Schädlich, Körner (77. M. Kurzeja), Große, Riediger, D. Kurzeja, Eberhardt (46. Lüdicke), Kricke, Kövari (46. Lesch).
 Trainer: Dirk Mankowski.

Nord (grau-schwarz): Groß, T. Gaunitz, Keutel, Kostadinov, Moses, F. Gaunitz (77. Streiber), Kühne (83. Ackermann), Scholze, Georgie,

Kaszuba (88. Arto), Solttau.
 Trainer: Thomas Baron.
 Tore: 0:1 Solttau (28.), 1:1 Klajnszmit (60./FE).
 Verwarnungen: Lesch (Meckern), D. Kurzeja (Foul), Kühne, Keutel (beide Foul), Groß (Zeitspiel).
 Gelb-Rote Karte: Moses (79./wd. Foul).
 Ecken: 3:4 (1:4).
 Chancen: 10:3 (2:2).
 Schiedsrichter: Sven Buchheim (Meuselwitz).
 Zuschauer: 1.101 im KWS unter Flutlicht.

14. Oberligaspieltag am 15. November 2002:
VfB Leipzig - HFC 2:1 (1:0)

VfB (blau-blau): Grundmann, Lenz, Freund, Jülich, Renn, Hannemann (44. Räbsch), Emingou, Blessin, Großmann (63. Kanitz), Sadlo (78. Breitkopf), Gunkel.
 Trainer: Hans-Jürgen Dörner.

HFC (rot-weiß): Völkner, Zimmermann, Schädlich, Rehmann (70. Körner), Stark, D. Kurzeja (16. M. Kurzeja), Lesch, Große (81. Kövari), Riediger, Kricke.
 Trainer: Dirk Mankowski.
 Tore: 1:0 Gunkel (20.), 1:1 M. Kurzeja (55.), 2:1 Emingou (70.).
 Verwarnungen: Stark (Foul), Zimmermann (Meckern), Hannemann (Foul), Großmann (Foul).
 Gelb-Rote Karte: M. Kurzeja (Ball weg schlagen).
 Ecken: 8:3 (4:2).
 Chancen: 11:2 (4:1).
 Schiedsrichter: Lars Jancker (Greifswald).
 Zuschauer: 2.488 im Bruno-Plache-Stadion unter Flutlicht.



HFC hat den Anschluss an die Spitze verloren

Die ersten vier Mannschaften ließen am vergangenen Wochenende nichts anbrennen und bilden momentan das Spitzenquartett. Der HFC hat selbst auf den angestrebten 5. Platz schon 6 Punkte Rückstand und verpasste nach dem Ausgleich gegen einen durchschnittlichen VfB Leipzig am vergangenen Wochenende den möglichen Punktgewinn. Der FSV Zwickau kam gegen den FV Dresden Nord nicht über ein Unentschieden hinaus und die spielerisch überlegenen Magdeburger bezogen beim 2:3 gegen Aufsteiger Pöbneck ihre erste Heimschlappe. Mannschaft der Stunde ist

momentan Eintracht Sondershausen (nächster Auswärtsgegner des HFC). Die Thüringer und den HFC trennen nur noch drei Punkte. Nach einer erneuten Niederlage (1:3 beim Aufsteiger Dresden 06) rutschten die Cottbuser/Amateure weiter in die untere Tabellenhälfte ab. Die Elbestädter verließen ihrerseits durch diesen Erfolg die Abstiegsplätze. Durch seinen ersten Punktspielsieg übergab der VfB Chemnitz die rote Laterne an Wacker Gotha. Die Stein-Schützlinge sind als einzige Mannschaft nach 14 Spielen immer noch ohne Heimerfolg und gehen schweren Zeiten entgegen.

Tabellenstand nach dem 14. Spieltag:

Pl.	Mannschaft	S	G	U	V	Dif.	Tore	P	Heim	Aus.
1.	VfB Leipzig	14	11	1	2	+23	34-11	34	18- 7	16- 4
2.	FC Sachsen Leipzig	14	10	2	2	+22	33-11	32	17- 3	19- 8
3.	FC Carl Zeiss Jena	13	10	1	2	+22	32-10	31	26- 4	22- 6
4.	VFC Plauen	14	9	2	3	+20	29- 9	29	23- 6	18- 6
5.	FSV Zwickau	14	9	2	3	+12	28-16	29	19- 8	18- 9
6.	1. FC Magdeburg (A)	14	7	3	4	+ 7	22-15	24	12- 7	16- 8
7.	Hallescher FC	14	6	5	3	+ 8	23-15	23	12- 6	15- 9
8.	FV Dresden Nord	14	5	5	4	+ 1	21-20	20	13- 5	17- 8
9.	Eintracht Sondershausen	14	6	2	6	- 7	23-30	20	11-11	10-19
10.	Energie Cottbus/Amat	14	5	2	7	+ 1	24-23	17	15- 9	11-14
11.	VfB 09 Pöbneck (N)	14	5	2	7	-10	20-30	17	13-15	9-15
12.	SV 1919 Grimma	13	4	3	6	- 2	15-17	15	5- 5	8-12
13.	OFC Neugersdorf	13	3	4	6	- 2	21-23	13	12- 7	11-16
14.	FC Anhalt Dessau (N)	14	3	3	8	-19	14-33	12	7-12	8-21
15.	FV Dresden 06 (N)	13	3	2	8	-11	15-26	11	9-13	8-13
16.	FC Lausitz Hoyerswerda	14	3	1	10	-22	9-31	10	4-12	6-19
17.	VfB Chemnitz	14	1	3	10	-19	9-28	6	2-10	4-13
18.	SV Wacker 07 Gotha	14	1	3	10	-24	6-30	6	4-16	2-14



XEROX
 ... Vertragspartner
 TEAM MARSCHALL

WMB
 Werkzeugmaschinenbau



Jugend, Erfahrung und Trainerwechsel sollen den Regionalligaufstieg sichern



Hintere Reihe von links: Manai, Neubert, Intek, Holetschek, Paul, Wiegand, Förster, Hempel, Busse

mittlere Reihe von links: Eulberg (ehem. Trainer), Zipfel (Präsident), Fleischhauer (Torwart-Trainer), Treitl, Burgdorf, Holm (nicht mehr im Kader), Grasser, Sugzda, Sonnenberg, Trübger, (Physiotherapeut), Dern (Mannschaftsleiter), Zitzmann (Mannschaftsarzt)

Vordere Reihe von links: Zimmermann, Sanchez, Jovic, Berbig, Okrucky, Unger, Quade, Nowotny, Schwabe.
Es fehlen: Achim Steffens, Vito Benedetti, Alexander Maul, Edison Santos Miranda.

Im Vorjahr waren die Thüringer mit 10 Siegen in Folge atemberaubend in die erste Oberligasaison nach dem Regionalligaabstieg gestartet. Erst am 11. Spieltag gaben die Jenenser beim 0:0 in Dresden gegen den späteren Staffelsieger Dynamo die ersten beiden Punkte ab. Am Ende mussten sie in der Tabelle nicht nur den Dynamos, sondern auch noch dem VfC Plauen den Vortritt lassen. Der zum Wiederaufstieg verdammte Wolfgang Sandhowe war zu diesem Zeitpunkt schon gar nicht mehr im Amt. Er wurde im März 2002 von Frank Eulberg ersetzt. Die Saison 2002/03 begann weitaus durchwachsener. Im ersten Topspiel beim VfB Leipzig (1:4) gab es schon am zweiten Spieltag den ersten Warnschuss in Richtung Trainerbank. Nach dem 0:2 gegen den Aufsteiger Dresden-Laubegast wurde der 39-jährige endgültig "abgeschossen". Co-Trainer Thomas Vogel übernahm wieder einmal (wie schon 1998) den Interimstrainerposten und blieb mit dem Team fünf Spiele in Folge (4 Siege, 1 Remis, 12:2 Tore) ungeschlagen.

Die Suche nach einem "Erfolgstrainer" lief auf Hochtour. Unter anderem war auch der EX-HFCer und Jenenser Heiko Peschke im Gespräch. Mit Achim Steffens fand man dann unterhalb der Kernberge einen Kenner der Oberliga-Süd (u.a. schon Trainer bei den Mitkonkurrenten VfB Leipzig, Sachsen Leipzig und zuletzt beim Regionalligaabsteiger 1. FC Magdeburg). Mit einer routinierten Stammelf (Treitl, Holetschek, Nowotny, Hempel und Sanchez), angereichert durch die eigenen Talente Schwabe (19), Berbig (21) und Sonnenberg (19), ist der Regionalligaufstieg wieder voll im Visier. Bis auf das 1:1 gegen den FC Sachsen leisteten sich die "Zeissjäger" bislang keine Panne mehr. Die soll es natürlich auch heute in Halle nicht geben. Ob sich allerdings das glückliche 1:0 aus dem Vorjahr gegen eine unter Siegedruck geratene hallesche Mannschaft wiederholen lässt, ist fraglich. Die Jenaer sind bei sechs erzielten Treffern (nur Gotha und Hoyerswerda schossen auswärts weniger) und 9 Punkten "Auswärtsminimalisten".



Offizielle, unabhängige Seite des Beirates der Fanclubs des HFC
Redaktion: J. Böhm

Fans on tour

Vor der Abfahrt nach Sondershausen treffen sich alle Fans beim Brunch im Clubcasino.

Abfahrtszeiten:

Halle ab:	09.22 Uhr,
Nordhausen an:	11.00 Uhr,
Nordhausen ab:	11.37 Uhr,
Sondershausen an:	12.02 Uhr.
Sondershausen ab:	16.06 Uhr,
Nordhausen an:	16.29 Uhr,
Nordhausen ab:	16.44 Uhr,
Halle an:	18.28 Uhr.

Magdeburg

Alle Magdeburg-Geschädigten, ob durch Ordner, Polizei oder FCM-Chaoten, werden gebeten, sich kurzfristig beim Fanbeirat (über Werner Grabaum) zu melden.

Weihnachtsfeier

Die diesjährige Weihnachtsfeier ist ausverkauft!

Länderspiel

Rund 50 HFCer waren am Mittwoch auf Schalke beim Länderspiel Deutschland gegen Holland dabei. Danke an unseren Reiseleiter Marko für die Organisation.

Hallenmeisterschaft der Fanclubs

Die Hallenmeisterschaft der Fanclubs steigt am 6. Januar 2003. Spielort ist die Sporthalle Brandberge! Die Startgebühr beträgt 20 €. Eure Anmeldungen müssen bis zum 7. Dezember 2002 schriftlich bei: Werner Grabaum, Himbeerweg 26, 06116 Halle/S. oder per E-Mail: grabbel-69@t-online.de oder per Telefon: 0345/56 055 23 vorliegen. Für den Auf- und Abbau werden zusätzliche Kräfte benötigt. Bitte diesbezüglich bei Peter melden.

Fanbörse bei "Maskottchen"

Die Fangemeinschaft "Maskottchen" veranstaltet am 1. Dezember 2002 eine Fanbörse. Nähere Informationen unter www.webhallunken.de

Nur mal so!

Liebe HFC-Oberligaspieler, Unsere Vereinsfarben sind nach wie vor **Rot - Weiß** und nicht **Gelb-Rot**.

Auch Eure Infos könnten hier stehen!



Autobasar Halle



HEP Halle-Bruckdorf u. Köthener Str. 31

Ziel: Nichtabstiegsplatz für sehr jungen Jahrgang realistisch

C-Junioren-Landesmeister überspringt einen ganzen Jahrgang

Die A2 - Junioren setzt sich zum Großteil aus der vorjährigen C1 - Mannschaft zusammen, welche in der Saison 2001/2002 Staffelsieger (24 Spiele, alle gewonnen bei 132:11 Toren und 72 Punkten), Landesmeister (gegen Fortuna Magdeburg 0:1 und 2:0), Landespokalsieger (gegen den 1. FC Magdeburg 4:3) und Vize-Landesmeister in der Halle (gegen den 1. FC Magdeburg 1:5) wurde.

Die Zielstellung für diese Landesligasaison wurde mit einem Nichtabstiegsplatz abgesteckt und ist nach dem bisherigen Verlauf durchaus erreichbar. Eine höhere Zielstellung verbietet sich von selbst, da das Team auf 2 - 3 Jahre ältere Spieler trifft. Schwerpunkte im Training sind das Festigen der technischen Fähigkeiten und das Erlangen von Robustheit und Zweikampfhärte, da in den letzten Jahren der Aufstieg der A- und B-Junioren meist an dieser scheiterte. Des weiteren ist ein Schwerpunkt das Heranführen von Spielern an die A - und B1, sowie an verschiedene Landesauswahlmannschaften. Spieler wie Steffen Japke, Sebastian Quandt, Stefan Oswald und Georg Ströhl können mit ihren Leistungen am ehesten den Sprung in diese Mannschaften schaffen. In der Landesauswahl spielt im Moment kein Spieler aus dem aktuellen Kader. Da die Mannschaft bis auf wenige Ergänzungen seit Jahren zusammenspielt, ist eine große mannschaftliche Geschlossenheit erkennbar, welche sich besonders in schwierigen Situationen, z. B. der Verletzung von 6 Spielern über mehrere Wochen, zeigt. Das Team der A2 - Junioren ist in der Lage, sowohl spielerisch, als auch kämpferisch mit den älteren Jahrgängen in der Staffel mitzuhalten. Die bisherigen Ergebnisse

(Einheit Halle 2:0, FSV Hettstedt 1:1, Landsberg 3:2, SG Kyffhäuser 2:4, Nietleben 1:3, FC Halle-Neustadt 8:1, Rotation Halle 1:4, Wacker Helbra 3:2) unterstreichen diese Aussage deutlich.

Mit 13 Punkten nach neun Spieltagen liegt die Mannschaft auf Platz 4, weit ab von den Abstiegsplätzen.



Das Aufgebot:

Torhüter: Christian Dick;

Abwehr: Sebastian Quandt, Max Weißgerber, Toni Hannemann, Andreas Bude, Steffen Oßwald, Toni Caroli;

Mittelfeld: Robert Eiser, Steffen Friedrich, Andy Hesse, Steffen Japke, Sebastian Scheffel, Michael Sir, Sebastian Welker, Christian Wiesner;

Angriff: Felix Helling, Georg Ströhl, Denis Schumann, Rico Röthling, Berawan Taher - Abed.

Trainer: Michael Hannich;

Co-Trainer: Michael Kircheis;

ML: Tino Bergmann.

Sponsor: eon - Kraftwerk Schkopau.



FC Carl Zeiss in Fakten und Zahlen

Geschichte

Am 20. Januar 1966 gegründet.

Vorgänger: SC Motor Jena, BSG Motor Jena, BSG Mechanik Jena, BSG Carl Zeiss Jena, SG Stadion Jena, SG Ernst Abbé Jena.

Größte Erfolge

DDR-Meister (1963, 1968, 1970),
Finalist EC der Pokalsieger (1981),
FDBG-Pokalsieger (1960, 1972, 1974, 1980),
Landespokalsieger Thüringen (1955, 1999),
2. Bundesliga (1991-1994 und 1995-1998),
Regionalligameister (1995).

Bilanz der letzten 10 Jahre

1991/92: 2. Bundesliga (5.)
1992/93: 2. Bundesliga (8.)
1993/94: 2. Bundesliga (17.)
1994/95: Regionalliga Nordost (1.)
1995/96: 2. Bundesliga (6.)
1996/97: 2. Bundesliga (12.)
1997/98: 2. Bundesliga (16.)
1998/99: Regionalliga Nordost (9.)
1999/00: Regionalliga Nordost (4.)
2000/01: Regionalliga Süd (18.)
2001/02: Oberliga Nordost Süd (3.)

Trainer der letzten Jahre

22.05.91 - 30.06.91: Konrad Weise
01.07.91 - 30.06.92: Klaus Schlappner
01.07.92 - 30.06.93: Rainer Hollmann
01.07.93 - 23.09.93: Uwe Erkenbrecher
23.09.93 - 02.10.93: Konrad Weise
02.10.93 - 28.08.94: Hans Meyer
28.08.93 - 15.05.97: Eberhard Vogel
15.05.97 - 30.06.98: Rainer Hollmann
01.07.98 - 08.11.98: Thomas Gerster
08.11.98 - 28.11.98: Thomas Vogel
29.11.99 - 19.05.01: Slavko Petrovic
01.06.99 - 04.03.02: Wolfgang Sandhowe
11.03.02 - 10.09.02: Frank Eulberg
10.09.02 - 19.10.02: Thomas Vogel
seit 19.10.2002: Achim Steffens

Spiele 2002/03

FV Dresden Nord	3:2 (H)
VfB Leipzig	1:4 (A)
VfB Pößneck	1:0 (A)
Sondershausen	5:0 (H)
FV Dresden 06	0:2 (A)
VfB Chemnitz	4:0 (H)
SV 1919 Grimma	1:0 (H)
FC Anhalt Dessau	5:1 (H)
VFC Plauen	1:0 (A)
Sachsen Leipzig	1:1 (H)
Hoyerswerda	3:0 (A)
Cottbus/Amateur	5:0 (H)
OFC Neugersdorf	ausgef.
Wacker Gotha	2:0 (H)
HFC	:



Förderer
der
HFC-
Nachwuchsabteilung



AUTOHAUS
HUTTENSTRASSE



AUTOHAUS
HUTTENSTRASSE

Ca. eine halbe Million Zuschauer in 47 Spielen

Wieder einmal erlebt das KWS einen DDR-Fußball-Klassiker. Die Partie HFC - FC Carl Zeiss Jena erfährt heute ihre 48. Auflage. Seit 1966 (das Jahr der HFC - Clubgründung) sahen 495.326 Zuschauer insgesamt 117 Tore, wovon 58 bei den Spielen im KWS fielen. Es gab insgesamt 10 Siege für den HFC und 23 Siege für die Thüringer. 14 Spiele endeten unentschieden.

337.627 Zuschauer kamen ins KWS zu den Spielen beider Mannschaften (14.067 im Schnitt). Kämen heute 4.674 Zuschauer ins "Wabbel", dann

wäre die halbe Million voll. Es kamen in den vergangenen 36 Jahren einige Mal weit über 20.000 Zuschauer. Genau 24.000 waren es im Jahr 1970 in Halle. Der erfolgreichste Torschütze aller Partien ist nach wie vor der jetzige Trainer vom Dresdner SC- Eberhard Vogel- mit 11 Treffern. Für den HFC trafen am häufigsten mit je vier Toren Bernd Bransch und Roland Nowotny (Filius Jörg spielt vielleicht heute an alter Wirkungsstätte).

Die grau unterlegten Spiele fanden in Halle statt.

Sp.	Datum	Spiel	Erg.	Liga	Zu.
1	19.02.1966	HFC - Jena	1-3	DDR-OL	10.000
2	05.11.1966	HFC - Jena	2-1	DDR-OL	9.000
3	26.04.1967	Jena - HFC	0-0	DDR-OL	5.000
4	30.09.1967	HFC - Jena	2-2	DDR-OL	14.000
5	27.04.1968	Jena - HFC	2-0	DDR-OL	8.000
6	05.10.1968	HFC - Jena	1-1	DDR-OL	22.000
7	05.04.1969	Jena - HFC	3-2	DDR-OL	10.000
8	23.08.1969	HFC - Jena	1-1	DDR-OL	18.500
9	14.03.1970	Jena - HFC	2-1	DDR-OL	6.000
10	18.11.1970	HFC - Jena	2-2	DDR-OL	24.000
11	05.06.1971	Jena - HFC	0-0	DDR-OL	7.000
12	04.12.1971	Jena - HFC	3-2	DDR-OL	6.000
13	01.04.1972	HFC - Jena	2-0	DDR-OL	15.000
14	09.12.1972	Jena - HFC	0-0	DDR-OL	3.500
15	20.06.1973	HFC - Jena	1-2	DDR-OL	16.000
16	21.09.1974	HFC - Jena	0-2	DDR-OL	23.000
17	26.04.1975	Jena - HFC	3-2	DDR-OL	8.000
18	30.08.1975	HFC - Jena	2-1	DDR-OL	21.000
19	21.02.1976	Jena - HFC	2-0	DDR-OL	8.000
20	06.11.1976	Jena - HFC	4-0	DDR-OL	12.000
21	30.04.1977	HFC - Jena	1-1	DDR-OL	9.000
22	20.08.1977	HFC - Jena	1-2	DDR-OL	21.000
23	24.02.1978	Jena - HFC	6-1	DDR-OL	12.000
24	23.09.1978	Jena - HFC	3-0	DDR-OL	8.000

Sp.	Datum	Spiel	Erg.	Liga	Zu.
25	07.04.1979	HFC - Jena	1-2	DDR-OL	15.500
26	01.12.1979	HFC - Jena	1-0	DDR-OL	19.000
27	30.04.1980	Jena - HFC	4-1	DDR-OL	8.000
28	06.09.1980	Jena - HFC	3-1	DDR-OL	12.000
29	07.03.1981	HFC - Jena	0-1	DDR-OL	20.000
30	19.12.1981	HFC - Jena	2-1	DDR-OL	6.000
31	30.05.1982	Jena - HFC	1-2	DDR-OL	8.000
32	27.11.1982	HFC - Jena	2-1	DDR-OL	10.000
33	25.05.1983	Jena - HFC	1-0	DDR-OL	4.000
34	02.09.1983	HFC - Jena	3-3	DDR-OL	16.000
35	10.03.1984	Jena - HFC	3-0	DDR-OL	6.500
36	08.08.1987	HFC - Jena	0-0	DDR-OL	15.000
37	15.03.1988	Jena - HFC	0-0	DDR-OL	5.000
38	03.09.1988	HFC - Jena	2-0	DDR-OL	14.000
39	24.03.1989	Jena - HFC	0-0	DDR-OL	5.700
40	01.09.1989	Jena - HFC	2-0	DDR-OL	4.700
41	09.03.1990	HFC - Jena	1-1	DDR-OL	6.500
42	26.10.1990	Jena - HFC	0-2	DDR-OL	3.500
43	26.04.1991	HFC - Jena	3-1	DDR-OL	6.600
44	31.08.1991	Jena - HFC	2-0	2. BL	3.500
45	16.11.1991	HFC - Jena	0-0	2. BL	3.000
46	17.08.2001	HFC - Jena	0-1	OL-Süd	3.527
47	17.02.2002	Jena - HFC	1-0	OL-Süd	3.299
48	22.11.2002	HFC - Jena	?	OL-Süd	?

Heterogene Computernetzwerke und Büroeinrichtungen
EDV - Lösungen für das Handwerk
Planung und Realisierung Internet

WICHMANN

DATENTECHNIK



Ihr EDV-System kann mehr, wir zeigen es Ihnen:

faxen, e-mail, Terminplanung, Verkaufen im Internet . . .

www.wd-sgh.de

Vor der Blauen Hütte 26

06526 Sangerhausen

Tel. (03464) 27 57-0

Ludwigstraße 28
in Nähe des Stadions!

06110 Halle

Tel. (0345) 23 304-0

acerplan



November/Dezember 2002

Samstag, 23.11.2002:

10.30 Böllberger:	HFC 2. Männer	-	BSV Ammendorf	Landesliga
11.00 Haldensleben:	Haldensleber SC	-	HFC A1 - Junioren	Verbandsliga
11.00 Sandanger:	HFC B1 - Junioren	-	Askania Nietleben	Freundschaftsspiel
13.00 Böllberger:	HFC 1. Frauen	-	FFV Neubrandenburg	Regionalliga

Samstag, 30.11.2002:

09.00 BIZ-Stadion:	FC Halle-Neustadt	-	HFC E1 - Junioren	Kreisliga
10.30 Sandanger:	HFC B2 - Junioren	-	BSV Ammendorf	Landesliga
10.30 Sandanger:	HFC C2 - Junioren	-	SV Merseburg 99	Landesliga
13.00 Sondershausen:	BSV Sondershausen	-	HFC 1. Männer	Oberliga
14.00 Friedersdorf:	SV Friedersdorf	-	HFC 2. Männer	Landesliga

Sonntag, 01.12.2002:

09.15 Sandanger:	HFC A2 - Junioren	-	FC Grün-Weiß Wolfen	Landesliga
09.45 Weißenfels:	Rot-Weiß Weißenfels	-	HFC D1 - Junioren	Verbandsliga
11.00 Sandanger:	HFC A1 - Junioren	-	Burger BC 08	Verbandsliga
11.00 Sandanger:	HFC B1 - Junioren	-	SG Union Sandersdorf	Verbandsliga
11.00 Weißenfels:	Rot-Weiß Weißenfels	-	HFC C1 - Junioren	Verbandsliga
13.00 Jena:	USV Jena	-	HFC 1. Frauen	Regionalliga
14.00 Rehmsdorf:	SG Rehmsdorf	-	HFC 2. Frauen	Landesliga

Tabellenstand nach dem 13. Spieltag: Landesliga Staffel Süd 2002/03

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Dif.	Tore	Pkt.	Heim	Aus.		
1.	FSV Bennstedt	13	7	3	3	+8	25-17	24	13-6	16	12-11	8
2.	Naumburger SV 05	12	7	2	3	+8	27-19	23	18-10	14	9-9	9
3.	VfL Eintracht Bitterfeld	10	7	1	2	+9	21-12	22	10-4	12	11-8	10
4.	BSV Halle-Ammendorf	13	6	4	3	+9	30-21	22	18-6	15	12-15	7
5.	1. FC Zeitz	12	6	3	3	+8	19-11	21	15-8	14	4-3	7
6.	1. FC 1924 Nebra	12	6	3	3	+6	23-17	21	14-8	14	9-9	7
7.	1. FC Weißenfels	12	6	2	4	+10	26-16	20	18-10	14	8-6	6
8.	SV Romonta Stedten	13	6	1	6	+1	30-29	19	15-13	12	15-16	7
9.	Naumburger BC	13	5	4	4	-3	23-26	19	16-8	16	7-18	3
10.	SV Friedersdorf	12	5	2	5	+4	22-18	17	16-7	11	6-11	6
11.	SV Merseburg 99	12	4	2	6	0	21-21	14	9-4	10	12-17	4
12.	FC 1926 Markwerben	12	4	2	6	-8	21-29	14	16-13	10	5-16	4
13.	SV Wacker Helbra	12	4	2	6	-11	19-30	14	10-16	7	9-14	7
16.	Hallescher FC II	12	3	3	6	-3	17-20	12	9-9	8	8-11	4
17.	SV Rotation Halle	11	2	3	6	-10	14-24	9	10-9	7	4-15	2
18.	SV Hönstedt	13	0	1	12	-28	13-41	1	2-11	1	11-30	0



HELA
Küchenstudio HANDELS GmbH
Rannische Straße 11
06108 Halle (Saale)
Tel.: (0345) 20 80 127
Fax: (0345) 20 80 129

Göhler

Tank- & Industrieanlagen

Kompetenz für Konzepte*



Komplette Anlagen jeder Art und Größe, auch schlüsselfertig. Umrüstung/Umbau entsprechend Stage I+II.



Für alle Anwendungsbereiche. In allen Werkstoffen. Für Kraftstoffe, Gefahrstoffe und sonstige Flüssigkeiten.



Schlüsselfertig, in allen Größen, in konventioneller und Fertigbauweise, mit allen Zulassungen/Genehmigungen.



Reinigung von A1-A11-Tanks. Umrüstung gemäß gesetzlichen Bestimmungen. Wiederkehrende Prüfungen.



Hebe-, Meß-, Test- und Prüfeinrichtungen; Öl-, Druckluft-, A111- und Abgasanlagen usw., komplett aus einer Hand.



Bundesweit namhafte Referenzen und von den maßgebenden Behörden anerkannt und empfohlen.

* Unsere Kompetenz für Konzepte

umfaßt in 5 Fachbereichen die Beratung, Planung, Genehmigung; Lieferung, Montage, Service; Schulung; Prüfung durch eigene Sachverständige; Fachbetrieb nach WHG/VaWS, VbF/TRbF und ISO 9001.

Franz Göhler GmbH & Co Betriebs KG
06116 Halle - Telefon 0345/57169-0
Telefax 0345/5716938

Niederlassung Dresden: 01665 Dresden/Klipphausen
Schwesterfirmen: Nürnberg - Hösabach - Eschborn

Göhler
Tank- & Industrieanlagen

Göhler
Tank- & Industrieanlagen

Göhler
Tank- & Industrieanlagen

Göhler
Tank- & Industrieanlagen

Göhler
Tank- & Industrieanlagen

Göhler
Tank- & Industrieanlagen



Hallescher FC

Nr.	Vorname	Name	Alter	Position	Spiele	Tore	Aus	Ein
1	Maik	Völkner	28	Torwart	3	0	0	1
2	Marcel	Geidel	23	Mittelfeld	2	0	0	1
3	Patrick	Zimmermann	23	Abwehr	12	0	1	0
4	Wellington	Da Luz Teobaldo	31	Abwehr	12	0	1	0
5	Lars	Georg	28	Mittelfeld	12	0	2	0
6	Mariusz	Kurzeja (POL)	29	Angriff	7	1	1	6
7	Markus	Lüdicke	20	Abwehr	9	0	1	2
8	Marcel	Riediger	22	Angriff	13	5	1	0
9	Enrico	Kricke	25	Angriff	10	6	2	1
10	Dariusz	Kurzeja (POL)	32	Mittelfeld	14	2	6	0
11	Timo	Lesch	25	Angriff	13	1	1	5
12	Mario	Kövári	18	Angriff	5	0	1	4
13	Matthias	Krause	20	Angriff	5	0	0	5
14	Rafal	Klajnszmit (POL)	31	Mittelfeld	14	6	3	1
15	Jan	Eberhardt	19	Mittelfeld	4	0	3	0
16	Eniz	Paden (BIH)	33	Torwart	12	0	1	0
17	Sven	Körner	20	Mittelfeld	6	0	1	4
18	Marko	Schädlich	20	Abwehr	5	1	0	0
19	Karsten	Rehmann	23	Abwehr	12	0	5	2
20	Stefan	Dietze	22	Abwehr	0	0	0	0
21	René	Stark	21	Mittelfeld	12	1	0	0
22	Leonardo	Janz - Gomez	22	Angriff	0	0	0	0
23	Tobias	Große	19	Mittelfeld	3	0	2	0

Trainer: Dirk Mankowski (40)
Co - Trainer: Dieter Strozniak (47)

SR: Lutz Rosenkranz (Plauen)



Die Bälle für das heutige Spiel werden gesponsert vom

Restaurant Bischoff.

Wir danken für die Unterstützung.

LVM 
 Versicherungen
Bertram

Unser kompetentes Team berät Sie in allen Versicherungs- und Finanzfragen, im privaten sowie gewerblichen Bereich.

Von der Auslandskrankenversicherung bis zur staatlichen geförderten Zusatzrente sind wir IHR Ansprechpartner.

Persönliche Betreuung wird bei uns groß geschrieben.

Testen Sie unseren Service.

Versicherungen und Finanzen seit 1990

Große Steinstraße 79/80
 06108 Halle (Saale)
 Tel 0345/ 2080020
 Fax 0345/ 2080021
 www.lvm-bertram.de



Abfallwirtschaft GmbH
Deponie Halle-Lochau

modernste Logistik für Abfallannahme und -kontrolle
 Abfall- und Wasseranalytik durch akkreditiertes Prüflabor
 moderne Technik und Technologie beim Abfalleinbau
 Fassung und Verstromung des Deponiegases
 umfassende Sammlung und Reinigung des Deponiesickerwassers

Abfallwirtschaft GmbH Halle-Lochau
 Deponie Berliner Straße 100 · 06184 Döllnitz
 Tel. (03 45) 78 25-0, Fax. (03 45) 78 25 128
 www.members.aol.com/awhalle/awhl.htm
 E-Mail: POST@aw-halle.de





5. Masters des FSA im Hallenfußball um den "Dübner-Motors-Mitsubishi-Cup"

Termin: 15.12.2002 um 13:00 Uhr
Ort: Sporthalle Brandberge in Halle am Kreuzvorwerk
Teilnehmer: 1. FC Magdeburg, 1. FC Lok Stendal, FC Anhalt Dessau, HFC, Germania Halberstadt, TSV Völpe, Preussen Magdeburg, FC Grün-Weiß Wolfen.
Veranstalter: Fußballverband Sachsen-Anhalt
Tickethotline: 034602 - 50558
Vorverkauf: KAUFHOF Halle Sportabteilung, WOSZ Fan-Shop, Ticketservice "Roter Turm", Autohaus Mitsubishi Dübner-Motors, Merseburger Str. 223.
Preise: 5,00 €; 7,00 €; 8,00 €; 10,00 €

Internationales Hallenfußballturnier des SV Leipzig Nord-West um den "Reudnitzer-Cup"

Termin: 04.01.2003
Ort: "Ernst Grube Halle" in Leipzig
Teilnehmer: VfB Leipzig, SV Kickers Markkleeberg, Wisla Plock, SV Leipzig Nord-West, HFC, Alemannia Aachen, SV 1919 Grimma, FC Sachsen Leipzig.
Veranstalter: SV Leipzig Nord-West
Tickethotline: 034602 - 50558
Vorverkauf: u.a. Fan Shop Bredow, Prager Str. 230 in Leipzig.
Preise: 18,00 €; 15,00 €

Offene Mitteldeutsche Meisterschaften des HFC um den "techem-Cup"

Termin: 05.01.2003 um 13:30 Uhr
Ort: Sporthalle Brandberge in Halle am Kreuzvorwerk
Teilnehmer: Brøndby Kopenhagen (amtierender dänischer Meister), Wisla Plock (1. Polnische Liga), Alemannia Aachen (2. Bundesliga), VfB Leipzig, FC Carl Zeiss Jena, HFC, VfL Halle 96, Sieger PS-Union-Cup.
Veranstalter: Hallescher FC
Tickethotline: 034602 - 50558
Vorverkauf: KAUFHOF Halle Sportabteilung, WOSZ Fan-Shop, Ticketservice "Roter Turm".
Preise: 10,00 €; 12,00 €; 15,00 €

"Bau-Spezi-Lehmann-Cup"

Termin: 06.01.2003
Ort: Mehrzwecksporthalle in Querfurt
Teilnehmer: Wisla Plock (1. Polnische Liga), VfB Leipzig, HFC, SV Braunsbedra, SV Merseburg 99, 1. FC 1924 Nebra, 3 weitere Mannschaften aus der Region.
Veranstalter: KFV Merseburg/Querfurt
Tickethotline: 034602 - 50558
Vorverkauf: Baubedarf Lehmann Querfurt, Bau Spezi Markt Bad Lauchstädt, Stadtinformation Querfurt.
Preise: 7,00 €; 10,00 €

Traditionelles Hallenfußballturnier des FSV Wacker 90 Nordhausen

Termin: 12.01.2003
Ort: Wiedigsburghalle Nordhausen
Teilnehmer: VfB Leipzig, FC Carl Zeiss Jena, FSV Wacker 90 Nordhausen, SV Südharz Walkenried, HFC, VfB 06 Sangerhausen, BSV Eintracht Sondershausen, TSG 99 Salza.
Veranstalter: FSV Wacker 90 Nordhausen
Tickethotline: 034602 - 50558
Vorverkauf: Tele Fun, Freiherr-vom-Stein-Str. 13, Nordhausen. **Preise:** 5,00 €; 10,00 €

Nr.	Vorname	Name	Alter	Position	Sp./To.	Letzter Verein
	Svetozar	Okrucky (SVK)	26	Torwart	1/0	ZTS Dubnica
	Tino	Berbig	21	Torwart	12/0	Eigen. Nachwuchs
	Marian	Unger	18	Torwart	0/0	Eigen. Nachwuchs
	Jörg	Nowotny	33	Abwehr	13/1	KFC Uerdingen
	Nico	Busse	21	Abwehr	0/0	Eigen. Nachwuchs
	Gediminas	Sugzda (LIT)	31	Abwehr	13/0	FC RW Erfurt
	Lars	Wiegand	19	Abwehr	0/0	Eigen. Nachwuchs
	Stefan	Treitl	30	Abwehr	13/1	FC RW Erfurt
	Markus	Grasser	30	Abwehr	12/3	Jahn Regensburg
	Mirko	Burgdorf	23	Abwehr	5/0	Eintr. Braunschweig
	Olaf	Holetschek	34	Mittelfeld	13/1	Chemnitzer FC
	Robert	Paul	18	Mittelfeld	2/0	Eigen. Nachwuchs
	Enrico	Neubert	21	Mittelfeld	1/0	Eigen. Nachwuchs
	Joachim	Schwabe	19	Mittelfeld	9/1	Eigen. Nachwuchs
	Marcus	Intek	19	Mittelfeld	1/0	Eigen. Nachwuchs
	Steven	Sonnenberg	19	Mittelfeld	11/1	Eigen. Nachwuchs
	Alexander	Maul	26	Mittelfeld	8/5	Jahn Regensburg
	Dirk	Hempel	29	Mittelfeld	12/2	Eigen. Nachwuchs
	Kais	Manai (TUN)	29	Mittelfeld	6/1	Preußen Münster
	Vito	Benedetti (ITA)	23	Mittelfeld	13/0	Eintr. Frankfurt
	Miroslav	Jovic (JUG)	32	Angriff	0/0	Energie Cottbus
	Sergio	Sanchez (ARG)	29	Angriff	13/9	Dresdner SC
	Andreas	Förster	20	Angriff	0/0	Eigen. Nachwuchs
	Jan	Zimmermann	23	Angriff	13/5	Bor. M'gladbach
	Nico	Quade	27	Angriff	1/0	Eigen. Nachwuchs
	Edison	Miranda (BRA)	17	Angriff	2/0	FC CZ Jena II

SRA: Udo Fritsch,
Lars Albert

Trainer: Achim Steffens (52)
Co-Trainer: Thomas Vogel (37)

Abseits besser abschaffen oder nicht?

Wenn Frauen (sicherlich nicht alle - siehe Foto) versuchen, Fußball zu verstehen, dann scheitert ihr wachsendes Interesse oftmals an den Regeln, spätestens an der, die da Abseits lautet. Kein Problem liebe Fußballfrauen, auch die Männer streiten Wochenende für Wochenende um die Auslegungen der Schiedsrichter der FIFA-Regel 11. So einfach ist diese Bestimmung in der Tat nicht. Denn eine Abseitsstellung eines Spielers (wenn er der gegnerischen Torlinie näher ist als der Ball und der vorletzte gegnerische Spieler) ist noch lange keine Regelübertretung und damit Abseits. Ein Spieler (der angreifenden Mannschaft) ist eben nicht Abseits, wenn er sich in seiner eigenen Spielhälfte befindet oder auf gleicher Höhe mit dem vorletzten oder den letzten beiden Abwehrspielern befindet. Ebenso nicht im Abseits ist ein Spieler, wenn er den Ball direkt von einem Abstoß, Einwurf oder Eckball erhält. Wie nun? Also eine Abseitsstellung darf nicht in dem Augenblick beurteilt werden, in dem der fragliche Spieler den Ball annimmt, sondern vielmehr in dem Moment, in welchem er den Ball von einem eigenen Spieler zugespielt bekommt. Die Ballabgabe und nicht die Ballannahme ist entscheidend. So weit so gut und fast verständlich. Doch da gibt es ja auch noch „passives“ und „aktives“ Abseits. Aktiv im Abseits (wird als Regelverstoß mit einem indirekten Freistoß geahndet) ist ein Spieler nur dann, wenn er aktiv am Spielgeschehen teilnimmt. Aktiv am Spielgeschehen nimmt ein Spieler dann teil, wenn er: a) ins Spiel eingreift, b) einen Gegner beeinflusst oder c) aus seiner Stellung auf dem Spielfeld einen Vorteil zieht. Macht ein Fußballer all dies nicht, dann ist er bestenfalls im passiven Abseits. Eine Entscheidung über aktives oder passives Abseits trifft aber einzig und allein der Schiedsrichter. Peter Neururer (Trainer des Bundesligisten VfL Bochum) meinte zu einer strittigen passiven Abseitsstellung treffend:

„Ich kann dem Schiedsrichter gar keinen Vorwurf machen. Denn irgend jemand hat an einem Abend, an dem er nichts zu tun hatte, das passive Abseits erfunden!“
 Was wäre aber ein Fußballspiel ohne Abseitsregel? Zunächst könnte sich jeder Spieler uneingeschränkt auf dem Platz bewegen. Einige Testspiele in Europa ohne Abseitsregel waren erfolglos und fußballwidrig. DFB-Oberschiri Eugen Striegel gab im „kicker“ vom 4.11.02 darauf eine klare Antwort: „Das würde den Fußball total verändern. Ein Stürmer könnte dauernd beim Torhüter stehen. Das zieht zwingend nach sich, dass ein Verteidiger bei dem Angreifer bleibt. So würde es über den ganzen Platz aussehen. Die Zuschauer wollen aber technische Finesse und Zweikämpfe sehen. Der einst in Deutschland so beliebte Feldhandball ist ausgestorben, weil die Bälle nur von Strafraum zu Strafraum flogen und praktisch kein Spiel stattfand.“ Also dann doch lieber zweifelnde „Fußballfrauen“ und weiter streitende „Fußballmänner“. Ein Fußballspiel ohne Abseits wäre wie ein Spiel ohne Ball und das geht noch nun wirklich nicht.



Foto: Roland Hebestreit: „Frau im Abseitsbilde“

Clubcasino
 Waisenhausring 3 · 06108 Halle
 Öffnungszeiten:
 Montag: Ruhetag
 Di. - Do.: 17.00 - 24.00 Uhr
 Freitag: 17.00 - 01.00 Uhr
 Samstag: 14.00 - 01.00 Uhr
 Sonntag: 14.00 - 21.00 Uhr
 Sonderveranstaltungen sind nach Absprache möglich.



HFC-Präsidium dankt Fans

Dank an unsere Fans

Für das ordentliche Verhalten beim Auswärtsspiel am 03.11.2002 beim 1. FC Magdeburg bedankt sich das Präsidium des HFC bei unseren mitgereisten Fans. Dies betrifft insbesondere die Vorfälle nach dem Spiel.

HFC-Stammtisch

Am 07.11.2002 fand der erste HFC-Stammtisch im Club-Casino, Waisenhausring 3, 06108 Halle statt. Cheftrainer Dirk Mankowski und die Spieler Lars Georg, Mario Kövari und Sven Körner diskutierten mit den anwesenden Fans offen und sachlich aktuelle Fragen zur 1. Männermannschaft. Casino-Betreiber Reinhard Huhn: „Es freut mich, dass in Abstimmung mit dem Präsidium nun an jedem ersten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr ein HFC-Stammtisch durchgeführt wird. Damit wird meiner Meinung nach eine bisher bestehende Lücke in der Öffentlichkeitsarbeit unseres HFC geschlossen.“



Weihnachtsfeier am 07.12.2002

Die Weihnachtsfeier unseres Vereins findet am 07.12.2002 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Im Krug zum grünen Kranze“ statt. Die entsprechenden Einladungen werden in Kürze verschickt. Unser HFC bedankt sich für die Unterstützung ganz herzlich bei den Sponsoren

Hasseröder Brauerei GmbH,
 Känguruh Production,
 WOSZ Fan-Shop GbR,
 isw GmbH.

Auslosung zu den 5. Masters des FSA

In der Halbzeitpause des heutigen Oberligaspiels gegen den FC Carl Zeiss Jena findet die Auslosung der Vorrundengruppen zu den 5. Masters des FSA im Hallenfußball um den „Dübner-Motors-Mitsubishi-Cup“ am 15.12.2002 um 13.00 Uhr in der Sporthalle Brandberge statt.

Im Lostopf befinden sich neben unserem HFC der 1. FC Lok Stendal, FC Anhalt Dessau, TSV Völpke, Preussen Magdeburg, VfB Germania Halberstadt, FC Grün-Weiß Wolfen und Pokalverteidiger 1. FC Magdeburg.

Wir wünschen Herrn Wolfgang Dübner (GF der Fa. Dübner Motors) und Herrn Klaus Ebeling (FSA) „ein glückliches Händchen“.

◀ Sven Körner, Mario Kövari, Lars Georg und Dirk Mankowski beim HFC-Stammtisch
 Foto: www.HallescherFC.de

Knoll
 Bau GmbH & Co.

